

TOP 5

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Ruchheim	31.08.2020	öffentlich

**Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Akuthilfe für Bäume im Stadtteil Ruchheim bei andauernder Trockenheit**

Vorlage Nr.: 20202108

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Büro Ortsvorsteher
Herrn Ortsvorsteher
Dennis Schmidt

67071 Ludwigshafen

Fraktion
Die Grünen
im Ortsbeirat
Ruchheim



Jutta Kreiselmaier-Schricker
(Fraktionsvorsitzende)
Dorothee Tavernier
(Stellvertretende Fraktionsvorsitzende)

Anschrift:
Maxdorfer Str. 32
67071 Ludwigshafen
Telefon: 06237 6 07 33
E-Mail: jk.schricker@t-online.de

Ruchheim, den 22.08.2020

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 31.08.2020

Akuthilfe für Bäume im Stadtteil Ruchheim bei andauernder Trockenheit

Wir beantragen ein Nothilfekonzept zur Bewässerung der Bäume im Stadtteil Ruchheim bei Hitze und akutem Wassermangel, um Bäume mit einer ausreichenden Menge Wasser zu versorgen und so ein Absterben zu verhindern.

Begründung:

Der schlechte Zustand der Bäume im Stadtteil Ruchheim hat ein erschreckendes Ausmaß angenommen, weder Straßenbäume noch Bäume an den Rändern von Gräben und Friedhofsbäume sind von den Folgen des Wassermangels verschont. Besorgte BürgerInnen melden die deutlich sichtbaren Auswirkungen, wie z.B. auf dem Gehweg entlang der Magdeburger Straße, wo von „total vertrockneten Bäume/n“ berichtet wird.

Der Erhalt von Bäumen in Städten und ihren Ortsteilen ist eine der wichtigsten Anpassungsmaßnahmen an die Auswirkungen des globalen Klimawandels und von großer Bedeutung für das Stadtklima. Der Verlust von Bäumen trägt deutlich zur Überwärmung der Städte und Stadtteile bei und gefährdet die Gesundheit der Bevölkerung. Um ungebremstes Baumsterben zu verhindern sind in den Trockenphasen kurzfristige rasche Gegenmaßnahmen, wie das intensive Bewässern, erforderlich. Sowohl das erforderliche Personal als auch finanzielle Mittel müssen dafür bereitgestellt werden. Alternative wäre die dramatisch fortschreitende Abnahme von Bäumen, da Nachpflanzungen nur in einem nicht mehr ernstzunehmenden Umfang vorgesehen sind. Wir fordern die Stadt Ludwigshafen auf, nach finanziellen und personellen Ressourcen zu suchen, um diese unhaltbare Situation schnellstens zu beenden und vermissen ein kompromissloses Engagement des städtischen Klimaschutzbeauftragten in dieser Frage. Baumschutz ist Klimaschutz und muss kommunale Pflichtaufgabe werden. Das Einbeziehen von BürgerInnen ist eine wichtige und sinnvolle Maßnahme, die die städtische Bewässerungsaufgabe ergänzen aber keinesfalls ersetzen kann.

Freundliche Grüße

Jutta Kreiselmaier-Schricker